

Tagovailoa trotz Verletzung voraussichtlich First Round Pick

Alabama – Quarterback Tua Tagovailoa soll sich von seiner schweren Hüftverletzung vollständig erholen und würde, falls er sich dazu entscheidet am NFL Draft 2020 teilzunehmen, nach wie vor ein First Round Draft Pick werden. Das berichtet Ian Rapoport vom NFL Network, unter Berufung auf fünf hochrangige NFL Front Office Mitarbeiter.

Die Quellen innerhalb der befragten Teams prognostizieren, dass Tagovailoa in der ersten Hälfte der Eröffnungsrunde gedraftet wird. Vor der Verletzung wäre der talentierte Quarterback als einer der ersten Spieler gedraftet worden.

Der Quarterback wurde am Montag operiert. Obwohl Tagovailoa eine ausgekugelte Hüfte und einen Bruch in der Hüftwand erlitten hat, geht man davon aus, dass er in drei Monaten wieder mit Footballaktivitäten beginnen kann und noch vor dem NFL Draft für die NFL-Teams werben kann.

Keiner der NFL Manager, mit denen Rapoport sprach, glaubt, dass Tagovailoa nicht in der ersten Runde gedraftet wird.

Der junge QB könnte auch für sein Abschlussjahr nach Alabama zurückkehren, egal ob er wieder Football für die Crimson Tide spielt oder nicht.